

siella platensis Speg. Alle Arten wurden von J. Rick in der brasilianischen Provinz Rio Grande do Sul gesammelt.

Dr. A. Y. Grevillius und J. Niessen geben ein Exsikatenwerk unter dem Titel „Zooecidia et Cecidozoa imprimis provinciae Rhenanae“, das eine Ergänzung durch Photographien, Formalinpräparate etc. erhält, heraus. Lieferung 1 mit Nr. 1—15 ist schon erschienen. Preis Mk. 10. Bestellungen an den „Rheinischen Bauern-Verein“ in Köln.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc.

Der nächste **internationale botanische Kongreß** hätte bekanntlich 1910 in Brüssel stattfinden sollen. Aus lokalen Gründen wurde derselbe nunmehr abgesagt. Das Präsidium der Association internationale des Botanistes, dem in diesem Falle vereinbarungsgemäß die Ermittlung des neuen Kongreßortes zufällt, hat nach Fühlungnahme mit der holländischen Regierung beschlossen, den Kongreß im September 1910 in Leiden (Holland) abzuhalten. Eine provisorische Einladung wird demnächst zur Versendung gelangen.

Anläßlich des 200. Gedenktages der Geburt Linnés veranstaltete die **k. k. zoologisch-botanische Gesellschaft in Wien** am 24. Mai d. J. eine Linné-Feier. Mit der Feier war eine Linné-Ausstellung verbunden, welche Herr J. Brunnthaler als Generalsekretär der Gesellschaft veranstaltet hatte. Die Festrede auf Linné hielt Prof. Dr. R. v. Wettstein.

Der Rat der **Linnean-Society in London** hat beschlossen, Faksimile-Reproduktionen ausgewählter Arten des in ihrem Besitze befindlichen Herbariums C. v. Linnés herauszugeben, unter der Voraussetzung, daß die Deckung der Herstellungskosten durch eine entsprechende Zahl von Subskriptionen gesichert erscheint.

Es wird beabsichtigt, zunächst versuchsweise eine Serie von 50 Tafeln in Lichtdruck und in voller Größe der Exemplare, d. i. im Formate 33 : 20 cm, auszugeben.

Wenn sich 100 Abonnenten finden würden, beliefe sich der Preis auf 35 sh. bei direktem Bezuge durch die Gesellschaft. Personen und Institute, welche auf das Werk für den Fall des Zustandekommens subscribieren würden, werden um möglichst baldige Mitteilung an Prof. Dr. R. v. Wettstein, als dem derz. Präsidenten der Association internationale des Botanistes, gebeten. (Wien, III., Rennweg 14.)

Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Sitzung der math.-naturw. Klasse vom 21. März 1907.

Prof. E. Heinricher in Innsbruck übersendet eine Abhandlung mit dem Titel: „Beiträge zur Kenntnis der Gattung *Balanophora*“.

Mr. ph. Eman. Senft in Wien übersendet ein versiegeltes Schreiben zur Wahrung der Priorität mit der Aufschrift: „Über ein neues Verfahren zum mikrochemischen Nachweis der Flechtensäuren“.

Das w. M. Prof. R. v. Wettstein legt eine Abhandlung von Emil Senft mit dem Titel vor: „Über eigentümliche Gebilde in dem Thallus der Flechte *Phyisma dalmaticum* A. Zahlbr.“

Personal-Nachrichten.

Prof. Dr. G. Haberlandt in Graz wurde von der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien zum wirklichen Mitgliede gewählt.

Die Universität Upsala hat anlässlich der Linné-Feier eine größere Anzahl von Doktoraten honoris causa verliehen, u. a. dem Hofrat Prof. Dr. J. Wiesner das Ehrendoktorat der Medizin.

Prof. Dr. Wortmann wurde zum Direktor der biologischen Abteilung des kais. Gesundheitsamtes in Berlin ernannt.

Auf Kosten des österreichischen Unterrichtsministeriums wird ein Denkmal des österreichischen Botanikers Anton v. Kerner im Arkadenhofe der Wiener Universität errichtet.

Prof. A. Prunet wurde zum Direktor des botanischen Gartens in Toulouse ernannt.

Gestorben sind:

Der Bryologe Joh. B. Förster am 5. Juni d. J. im 63. Lebensjahre.

Karl Engelbr. Hirn, der Verfasser der Monographie der Oedogoniaceen am 16. April d. J. in Jyväskylä in Finnland.

Inhalt der Juni-Nummer: J. Witasek: Über Kränzlin's Bearbeitung der „*Scrophulariaceae — Antirrhinoideae — Calceolariae*“ in Englers „Pflanzenreich“. S. 217. — R. v. Wettstein: Welche Bedeutung besitzt die Individualzüchtung für die Schaffung neuer und wertvoller Formen? S. 231. — Dr. Josef Schiller: Über eine besondere Art von Laubfall bei einigen immergrünen Holzgewächsen. S. 235. — Rupert Huter: Herbar-Studien. (Fortsetzung.) S. 238. — Literatur-Übersicht. S. 247. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 253. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. S. 254. — Personal-Nachrichten. S. 255.

Redakteur: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbaragasse 2.

Die „**Österreichische botanische Zeitschrift**“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/53 à M. 2.—, 1860/62, 1864/69, 1871, 1873/74, 1876/92 à M. 4.—, 1893/97 à M. 10.—.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittelst Postanweisung direkt bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren. Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 2 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzeile berechnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [057](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. 254-255](#)